

Händler hoffen auf gute Geschäfte

WZ am 1. August 2017

Vom 24. bis 27. August findet das dritte Weinfest auf dem Bandwirkerplatz statt. Sechs Winzer zeigen dann erlesene Weine.

Von Sabine Naber

Ronsdorf. Es ist bereits die dritte Ausgabe des Ronsdorfer Weinfestes, zu dem der Heimat- und Bürgerverein und der Förderverein Bandwirkerbad am 25. August auf den Bandwirkerplatz einladen.

„Ich habe das Fest vor vier Jahren mit Christel Auer vom Heimatverein aus der Taufe gehoben und damit die Kooperation zwischen unseren Vereinen begründet“, erzählt Reinhard Konietzko, der Schatzmeister des Fördervereins. Ein Jahr wurde für die Vorplanung gebraucht, denn es dauerte, bis alle Genehmigungen vorlagen.

Auch in diesem Jahr sind wieder sechs Winzer dabei: „Dieselben, die auch die Akteure auf den vorigen Festen waren. Sie haben wohl gut verkauft und nehmen gern wieder teil“, freut sich der Mit-Organisator, wie gut das Fest sowohl bei Weinhändlern als auch Besuchern angekommen ist. Dazu kommen Flammkuchen-

und Käsestände.

Alle Einnahmen des Festes kommen dem Bandwirker-Bad zu Gute. „Eine Betreiber-Gesellschaft leitet das Bad, das Geld dafür müssen wir durch Veranstaltungen und Spenden organisieren“, erklärt der Schatzmeister. Für Kaffee und Kuchen sorgt an diesem Wochenende der Bürgerverein.

„Auf so ein Fest, da geht man ja eher spät nachmittags oder am Abend. Da wird ein Stopp vor den Geschäften nicht angesagt sein.“

Eva-Maria Schatz, Vorsitzende des Vereins „Wir in Ronsdorf“

Zusätzliche Einnahmen

men der Ronsdorfer Geschäfte erwartet Eva-Maria Schatz, die Vorsitzende des Vereins. Wir in Ronsdorf (WiR), aller-

dings nicht. „Die verkaufsoffenen Sonntage hat man in Ronsdorf ja so gut wie abgeschafft. Davon haben wir nur noch einen aus Anlass des Weihnachtsmarktes“, bedauert sie. Und macht deutlich: „An den verkaufsoffenen Sonntagen, da haben wir profitiert.“ Beim Weinfest – da geht es bei den Geschäften ja nur um den Samstag – würden nicht mehr Kunden durch Ronsdorf bummeln: „Auf so ein Fest, da geht man ja eher spät nachmittags oder am Abend. Da wird ein Stopp vor den Geschäften nicht angesagt sein.“

Uli Steinberg, Betriebsleiter bei Brillen Büchner und Mitglied bei WiR, findet solche Veranstaltungen trotzdem gut: „Sie haben eine positive Wirkung auf die Stadtteile. Wir Geschäftsleute leben ja davon, dass unser Stadtteil attraktiv und interessant gestaltet wird“, sagt er. Die Besucher würden auch durch den Ortskern schlendern: „Etwas langsamer als sonst und vielleicht mit einem Blick mehr auf unsere Schaufenster“, hofft er. Er ist sicher: „Das tut dem Ge-

WEINFEST

TERMIN Das Weinfest startet in diesem Jahr am Freitag, 25. August, um 17 Uhr. Die offizielle Eröffnung findet eine Stunde später statt. Am Samstag gibt es ab 16 Uhr bis in die Nacht gute Stimmung, am Sonntag klingt das Fest zwischen 12 und 18 Uhr aus.

ERLÖS Die Einnahmen des dritten Ronsdorfer Weinfestes, das der Förderverein des Bandwirkerbades gemeinsam mit dem Heimat- und Bürgerverein organisiert, kommen dem Bandwirkerbad zugute. Bereits seit sechs Jahren hält der Förderverein das Schwimmbad am Leben. Den Kampf um die schwarze Null gewinnt der Vorstand dabei mit viel Kreativität, denn die Eintrittsgelder decken nach Angaben des Vereins nur rund ein Drittel der Kosten – der Rest muss über Mitgliedsbeiträge, Sponsoren und besondere Veranstaltungen erwirtschaftet werden. Das Ronsdorfer Weinfest ist dafür ein gutes Beispiel. Der Erlös des Festes ergibt mittlerweile den größten Einzelposten in der Bilanz.

samtgefüge Geschäftswelt gut.“

Los geht es beim Weinfest am Freitag, 25. August um 17 Uhr. Offizielle Eröffnung ist um 18 Uhr. Weiter geht es am Samstag ab 16 Uhr – Ende offen – und am Sonntag klingt das Fest dann zwischen 12 und 18 Uhr aus. Für die passende Musik ist an beiden Abenden gesorgt, unter anderem wird die Oldieband „The Blue Fellows“ auftreten.

Von Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. August können im Herzen von Ronsdorf wieder verschiedene Weine probiert werden.

Symbolfoto: dpa

